

z. Z. N. 35399



Dem hochzuverehrenden Herrn

Adam Müller Güttenbrunn,  
Griffthaler

Weidling  
bei Klosterneuburg.

Kauko. Oberhaus  
Gustav Pawikowski  
Dzt. Znaim.  
Hotel Kesweda.



J.N. 35399

Znaim den 15. August 1915.  
Hotel Krowada

Verehrter Freund!

Meine Umberührung für Sie  
zu einer Monographia,  
(die aber erst gegen Mitte  
Septbr. nach dem Tode abgefaßt  
soll) erfolgte so glücklich, daß  
ich meine frühere Berufung zu  
müßte, Ihre wertvolle Lage des  
manuscript (obwohl der Abschluß  
der Druckarbeiten) anzubieten.  
By drucke Ihre großzügige  
Ihre freundliche Bereitwilligkeit  
den vorliegenden Brief bis zu mir,  
um Rücklage zu besorgen.



beglückwünsche Sie und Ihre  
hochgeliebte Frau Genußlich  
dazu, daß Sie drei wackeren  
Söhne bis zu dem jüngsten Feld,  
zu einem Rysen und gefund  
überdient haben. Möge Gott  
fruchtbar mit ihnen sein bis zum  
frühlichen Ende, das sie auf  
vor dem Winter mit zu sein.  
Sich anerkennen.

Wird gut der Krieg  
wird an der Rysenjung ge-  
macht, so daß sie die Aufso.  
der Rysen der Genußlich  
auch meine 64 Jahre zu sein.

trouwen luste.

Wonnepijplich wordt ic vber  
uwin uwer in's gesyckinge, van.  
den geyfften zwaer hieginge uweren  
sonnen uwer Melancolie oede  
Vandig uwer zwaerhoumen.

Wan <sup>uwer</sup> Lieb itt uwer vlt eij  
vtilt uwer uwer uwer uwer  
uwer die Offizier uwer uwer uwer  
uwer uwer uwer uwer uwer  
uwer uwer uwer uwer uwer.

Nimm die Gott uwer uwer uwer  
uwer uwer uwer uwer uwer  
uwer uwer uwer uwer uwer.

uwer uwer uwer uwer uwer  
uwer uwer uwer uwer uwer

uwer uwer uwer uwer uwer  
uwer uwer uwer uwer uwer



